

NUM = NUMMER	10009A
TIT = TITEL	Das älteste Stadtbuch von Osnabrück
AUT = AUTOR	
AUS = AUSSTELLER	
EMP = EMPFÄNGER	
DAT = DATUM	1297-1577 (vgl. Fink 1927, S. VII und XVIII)
ORT = ORT	Osnabrück
INH = INHALT	„Gleich zu Anfang unseres Stadtbuches heißt es [...] in einem der ersten Statuten [...], daß die Willküren in presenti libro ceterorum statutorum (in dit bok mit anderen wilkoren) verzeichnet werden sollen.“ (Fink 1927)
KEY = SCHLÜSSEL	Osnabrück, Stadtbuch, Statutenbuch, Stadtarchiv
MED = MEDIUM	Handschrift
UEB = ÜBERLIEFERUNG	
SCR = SCHREIBER	„Die Beantwortung der Frage, wer die Schreiber gewesen sind, wird wohl erst nach einer eingehenderen Untersuchung über das ältere Kanzleiwesen der Stadt möglich sein; vermutlich war, wie anderwärts, der Stadtrichter zugleich Stadtschreiber. Nach Stüves Angabe hat der Stadtrichter Johann Belham seine Stelle als Stadtschreiber (1431-36) beibehalten, und es ist anzunehmen, daß es bei den von Stüve genannten anderen Schreibern sich ähnlich verhalten hat. Für die Jahre 1522-27 nennt Stüve noch den Stadtschreiber Josef Hetlage und für das ausgehende 16. Jahrhundert Georg von Lengerke [...]; sein Vorgänger war [...] laut Ratsprotokoll von 1583 Statius Rode.“ (Fink 1927, S. XV-XVI)
SPR = SPRACHE	nordwestfälisches Mnd.
UMF = UMFANG	292 Seiten, von denen 151 beschrieben sind (vgl. Fink 1927, S. XIV)
FMT = FORMAT	21 : 28 cm (vgl. Fink 1927, S. XIII)
MAT = MATERIAL	Beschreibstoff: Pergament „Das Stadtbuch von 1297 ist ein Pergamentkodex [...] der durch zwei mit dünnem Leder überzogene Holzdeckel geschützt wird und an den Deckeln mit zwei Messingschließen versehen ist, von denen die eine abgebrochen ist. Die Innenseiten der Holzdeckel sind mit Pergament überklebt, die Außenseiten dagegen mit bräunlich gefärbtem und gemustertem Stoff, vermutlich Leder.“ (Fink 1927)
IKN = IKONOGRAFIE	
STO = STANDORT	Niedersächsisches Staatsarchiv Osnabrück, Dep. 3 b IV Nr. 345 (Altsignatur: Stadtarchiv Osnabrück, Stadtsachen Fach 17/20 Nr. 1; laut: Fink 1927)
PRV = PROVENIENZ	Niedersächsisches Staatsarchiv Osnabrück, Dep. 3 b IV Nr. 345

EDI = EDITION	Fink 1927 Pabst 1986/ <sup>2</sup> 1994: => 1986, S. 34f. mit Übersetzung (S. 31f.) und Abb. der 1. Seite (S. 33)
LIT = LITERATUR	Philippi 1890  Fink 1927 Kaster 1980, Katalog Nr. 64, S. 85 mit Abb. S. 86f. (mit weiterer Literatur) Reinicke 1985 (= Meckseper 1985, Bd. 1, Nr. 56, S. 102f.) Pabst 1986/ <sup>2</sup> 1994, S. 31f. (1986) McAlister-Hermann 1988
BEM = BEMERKUNGEN	„Die letzte dem Charakter des Stadtbuches entsprechende offizielle Eintragung datiert von 1577 und ist als kurzer Nachtrag einem älteren Knochenhauerstatut angefügt; den eigentlichen Abschluß der Handschrift bildet die Abschrift einer Gildeurkunde von 1575, die einzige Kopie, die das Stadtbuch enthält. Die auf den letzten Seiten befindlichen Inventarienzverzeichnisse des Ratssilbers von 1585 und später müssen ihrem Inhalte nach als ein fremder Bestandteil angesehen werden, für dessen Aufzeichnung man eben nichts Besseres als des stades bok zur Hand gehabt zu haben scheint.“ (Fink 1927, S. XVIII-XIX)  Abbildungen der Sate von 1348:  Kaster 1980, Katalog Nr. 64, S. 85 mit Abb. S. 86f. Reinicke 1985, S. 103 (= Meckseper 1985, Bd. 1, Nr. 56, S. 102f.), hier S. 103 (‘Sate’ von 1348, S. 64/65 der Hs.) Pabst 1986/ <sup>2</sup> 1994: => 1986, S. 33 (= S. 64 der Hs.)
VLG = VORLEISTUNG	keine
VOR = VORLAGE	Fink 1927
BER = BEARBEITER	Maria Prenger-Berninghoff; Norbert Nagel
AUF = AUFGABEN	Autopsie
STD = STAND	01-12-2009; 14-10-2010; 06-04-2011; 20-07-2011; 13-10-2012; 25-10-2012; 22-07-2013